

[Bericht aus dem Main Echo - Jonas Kuhn: Deutscher Meister im Luftgewehr](#)

05 Sep 2018

Von Tina Kuhn, (Kommentare: 0)



Jonas Kuhn: Deutscher Meister im Luftgewehr

Für die KKSG Sulzbach wird es wohl eines der erfolgreichsten Luftgewehr-Schützenjahr in der Geschichte des Vereins. Der Jungschütze Jonas Kuhn (14, Schülerklasse) von der Kleinkaliber Schützengesellschaft Sulzbach wurde am vergangenen Freitag bei den Deutschen Meisterschaften auf der Olympia Schießanlage in München-Hochbrück in der Disziplin Luftgewehr Dreistellung mit 582 Ringen Deutscher Meister. Am Sonntag belegte er außerdem in Luftgewehr stehend einen guten 5. Platz. Qualifiziert hatte sich Jonas mit dem 2. Platz bei der bayrischen Meisterschaft.

Familie, Freunde und einige Schützen bereiteten Jonas am Sonntagabend als Überraschung einen gebührenden Empfang nach seiner Rückkehr aus München. Die Böllerabteilung der KKSG schoss selbstverständlich Salut.

Der 1. Bezirksschützenmeister Mathias Dörrie, der 1. Bezirkssportleiter Volker Rühle und der 1. Bezirksjugendleiter Dominik Ostheimer überbrachten persönlich die Glückwünsche des Bezirkes Unterfranken. Die Glückwünsche des Gau Maintal überbrachten der 1. Gauschützenmeister Otto Rummel zusammen mit dem 2. Gauschützenmeister Wolfgang Hess sowie der Gausportleiter Alfons Hock. Otto Rummel betonte, dass der Gau Maintal stolz auf diese Erfolge und auf Jonas ist.

Auch der 2. Gaujugendleiter Hugo Konrad lobte Jonas's Talent und betonte, wie wichtig es ist, dass solche Talente frühzeitig erkannt und richtig gefördert werden. Nur so könnten so tolle Erfolge erreicht werden.

Der 1. Schützenmeister der KKSG Sulzbach und zugleich Opa Manfred Kuhn zeigte sich sichtlich gerührt

von dem Erfolg seines Enkels: „Für einen Vorstand eines Schützenvereins ist es etwas Tolles, wenn solche Erfolge zu verzeichnen sind. Es freut mich in zweierlei Hinsicht, nicht nur weil Jonas mein Enkel ist, sondern auch weil es für die KKSG etwas Besonderes ist einen Deutschen Meister in seinen Reihen zu wissen.“ Er hatte Jonas nach München begleitet und bedankte sich bei allen Gratulanten und der Sulzbacher Böllereiabteilung für den überraschenden Empfang zu Hause.

Jonas selbst war nach den Gratulationen sichtlich sprachlos vor Freude und sagte einfach „Danke!“

Text: Tina Kuhn



Kommentare

Einen Kommentar schreiben